Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Josef Miller

Stand: 17.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Josef Miller

Katholischer Geistlicher des Jesuitenordens

* 22. April 1890, # 24. November 1985

1908 Eintritt in den Jesuitenorden in St. Andrä im Lavanttal,

26.7.1920 Priesterweihe,

1922 - 1936 Leiter der Innsbrucker Mittelschülerkongregation,

1923 Dr. theol.,

1936 - 1942 Provinzial der österreichischen Jesuitenprovinz,

1936 Habilitation für Moraltheologie an der Universität Innsbruck,

1942 Spiritual im Berchmanskolleg in Pullach,

1951 außerordentlicher Professor an der Universität Innsbruck,

1955 - 1961 ordentlicher Professor für Moraltheologie und Pädagogik an der Universität Innsbruck,

1956/57 Dekan der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck,

1965 Terziat in Wien,

1967 Seelsorger und Beichtvater an der Jesuitenkirche in Innsbruck.

Quellen und Literatur:

Coreth, Emerich, In Memoriam P. Josef Miller SJ, in: Zeitschrift für katholische Theologie 108 (1986), S. 1 f.

Empfohlene Zitierweise: Josef Miller, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23550. Letzter Zugriff am 17.05.2024.